

Autor	Beitrag
Kramer-Cloppenburg 21.06.2006 09:34	<p>Hallo! und ein freundliches :moin: aus Cloppenburg!</p> <p>Wir bekommen hier regelmäßig die die Online-Ausgabe "Rechtszentrum.de Aktuell", die auch immer wieder Hits aus der Schmunzelecke bringt. Und immer wieder auch gerne zu den Anwälten.</p> <p>Für alle, die sich fragen, warum denn Anwälte bei Gericht eine Robe tragen (müssen), hier die geschichtlich verbürgte Lösung: :D</p> <p>Aus einer Kabinettsorder des preußischen Königs Friedrich Wilhelm I. vom 15.12.1726: "Wir ordnen und befehlen hiermit allen Ernstes, daß die Advocati wollene schwarze Mäntel, welche bis unter das Knie gehen, unserer Verordnung gemäß zu tragen haben, damit man diese Spitzbuben schon von weitem erkennt".</p> <p>Der Soldatenkönig, der sich durch zahlreiche Eingaben und Memoranden der Anwälte belästigt fühlte, in einem weiteren Edikt vom 16.11.1739: "Wir alsdann einen solchen Advocaten, oder Procurator, oder auch Concipienten eines solchen Memorials, ohne Gnade und Pardon aufhängen, und, zu mehrem Abscheu, neben ihm einen Hund hängen lassen wollen".</p> <p>Was soll man dazu noch viel sagen??</p>
OJ Neuss 21.06.2006 09:42	<p>Außer tierschutzrechtlichen Bedenken aus Neuss keinen Einspruch.</p> <p>Es lebe die Monarchie. :D</p>

Autor	Beitrag
<p data-bbox="92 145 327 212"> Kneip 21.06.2006 10:03 </p>	<p data-bbox="395 145 1485 246"> Ich habe mal einen Artikel im Internet gefunden, der sich unter anderem auch mit dem Umgang mit Anwälten und insbesondere mit der Entlastung von Gerichten beschäftigt: </p> <p data-bbox="395 280 678 313"> Lynchen, aber richtig! </p> <p data-bbox="395 380 598 414"> 1) Historisches </p> <p data-bbox="395 448 1485 582"> Der Mensch ist ein soziales Wesen. Schon im Neandertal, das bekanntlich in der Nähe von Düsseldorf liegt, wurden unverträgliche Elemente, die beim Spielen mit Feuer erwischt wurden, oder einfach auch nur einen zu hohen Stirnansatz hatten, von der Gruppe mit einem gemeinsamen Steinhagel der Archäologie überantwortet. </p> <p data-bbox="395 616 1485 817"> Noch Millionen von Jahren später kümmerten sich kleine Dorfgemeinschaften noch selber um Hausierer, Hühnerdiebe und Leute mit zu hohem Stirnansatz, sowie um alles, was von Auswärts kam. Oder was meinen Sie, wie ein Kaff in der Eifel, das von höchstens 30 dickschädeligen Bauern samt Anhang bewohnt wird, zu so einem riesigen Friedhof kommt, in dem noch jedes Grab mindestens sechsfach belegt ist? </p> <p data-bbox="395 851 1485 1120"> Mit dem Aufkommen moderner Staatswesen, und ihrer kriecherischen heuchlerischen Massenmedien, ist die Lynchjustiz leider etwas in den Hintergrund getreten. Heutzutage kann man noch nicht einmal seine eigenen Kinder verprügeln, ohne daß es ein Idiot mit laufender Kamera abfilmt, und es per Satellit in der gesamten nördlichen Hemisphäre verbreitet. Glücklicherweise arbeiten in Mitteldeutschland engagierte Jugendliche mit erfahrenen Nazis und den örtlichen Behörden eng zusammen, daß die Lynchjustiz endlich wieder fester Bestandteil deutschen Kulturguts wird. </p> <p data-bbox="395 1153 694 1187"> 2) Warum Lynchjustiz? </p> <p data-bbox="395 1220 861 1254"> Es gibt gute Gründe für Lynchjustiz: </p> <ul data-bbox="395 1288 1485 1702" style="list-style-type: none"> - Mit Lynchjustiz zeigt der mündige Bürger, daß er aktiv an seinem Gemeinwesen und ihren Entscheidungen mitwirken will. Das ist eigenverantwortlich und sozialkritisch. - Lynchjustiz entlastet deutsche Gerichte, daß sie sich um wirklich wichtige Fälle, wie Beleidigungsklagen in Webforen und Kleingärtnervereinen, kümmern können. - Lynchjustiz ist human. Bei Auszahlung einer Risikolebensversicherung stehen die Angehörigen des Straftäters, anders als bei einer Verwahrung desselben in der Justizvollzugsanstalt, nicht völlig mittellos da. - Lynchjustiz ist unbürokratisch, schnell und billig. Jeder weiß, was er bekommt. <p data-bbox="395 1736 949 1769"> 3) Die Auswahl des geeigneten Straftäters </p> <p data-bbox="395 1803 1485 2004"> Kriminelle, die von einer nachlässigen Justiz übersehen werden, gibt es genug. Sei es der BMW-Fahrer, der auf der Autobahn bei 160 km/h einen halben Meter hinter Ihnen Ihr Leben und Ihren Kleinwagen bedroht, der arbeitsscheue Köterbesitzer, der Sie bis 3 Uhr morgens mit seiner billigen Stereoanlage aus Taiwan wach hält, oder aber der Rechtsanwalt, der Sie mit windigen juristischen Tricks um Ihr Geld gebracht hat. </p> <p data-bbox="395 2038 1485 2128"> Auf ein Wort: Es ist manchmal verlockend, so etwas direkt mit dem 45'er aus der Welt zu schaffen, aber denken Sie an Ihre lieben Mitmenschen! Erst im geselligen Zusammensein mit guten Freunden wird Lynchjustiz so richtig schön! </p>

Autor	Beitrag
	<p data-bbox="395 174 616 210">4) Das Strafmaß</p> <p data-bbox="395 241 1501 344">Über das Strafmaß sollte man sich vor der Maßnahme im Klaren sein, denn ein nicht unwesentlicher Teil der benötigten Ausstattung richtet sich danach. Improvisationen verkürzen meist nur unnötig das Leiden des Straftäters.</p> <p data-bbox="395 380 1465 483">Anregungen finden sich im alten Testament, in der Sharia und in jeder gut ausgestatteten Videothek. Aber die eigene Kreativität ist besonders bei modernen Vergehen, wie im o.g. Fall des BMW-Fahrers, immer öfter gefordert:</p> <p data-bbox="395 519 1474 651">Der Mann wurde breitbeinig ausgestreckt auf der Kühlerhaube seines Wagens verschraubt, und nach einigen Modifikationen des Standgases und der Lenkung durch den "Duck Flyers Club Niederörlmsdorf e.V.", unter dem johlendem Geschrei seiner Mitglieder, auf die A3 in Richtung Frankfurt geschickt.</p> <p data-bbox="395 687 1422 752">Einer Radarfalle gelangen eindrucksvolle Aufnahmen des Delinquenten, bevor sich der BMW mit 220 km/h in einen Betonpfeiler bohrte.</p> <p data-bbox="395 788 687 824">5) Sinnvolles Zubehör</p> <p data-bbox="395 860 1485 958">Zuerst einmal eine oder mehrere Brechstangen, um sich Zutritt zur Behausung des Straftäters zu verschaffen. Nachschlüssel und Dietriche gehen zwar auch, sind aber stilllos.</p> <p data-bbox="395 994 788 1059">REGEL NUMMER EINS: ES MUSS KRACH MACHEN!</p> <p data-bbox="395 1095 1477 1193">Eine freundliche Geste sind festes Schuhwerk, um den Straftäter schon mal "warm zu machen", und ihn so auf das kommende vorzubereiten. Ferner einige feste Stricke, um ihn zu sichern (Unfallgefahr!).</p> <p data-bbox="395 1229 1485 1294">Für die Mitwirkenden ca. 20 bis 30 Fackeln, möglichst solche, wie sie bei St. Martin Verwendung finden, und nicht tropfen. Es soll sich ja keiner verletzen.</p> <p data-bbox="395 1330 1337 1395">REGEL NUMMER ZWEI: UNTER 50 MANN BRAUCHT MAN GAR NICHT ERST ANZUFANGEN!</p> <p data-bbox="395 1431 1485 1529">Damit alle bei guter Laune bleiben, und nicht voreilig handeln, sind ein paar Kästen Bier angebracht. Auf regionale Vorlieben sollte man Rücksicht nehmen. Ein paar Stullen für den kleinen Hunger zwischendurch sollten auch nicht fehlen.</p> <p data-bbox="395 1565 1485 1767">Ein neuer Trend sind inzwischen geschmackvoll dekorierte Pappschilder mit dem Namen des Straftäters, Vergehen und Datum der Hinrichtung, auf dem alle unterschreiben. Jeder sollte sich dann zur Erinnerung mit dem Schild und dem Straftäter einzeln, oder auch mit seinen Kameraden, ablichten lassen. Falls der Straftäter Familie hinterläßt, gehört es zum guten Ton, den Hinterbliebenen ein paar Abzüge zuzuschicken.</p> <p data-bbox="395 1803 831 1839">6) Lynchjustiz und Umweltschutz</p> <p data-bbox="395 1874 1485 2134">Es ist unglaublich, wieviele sich diesem Thema verschließen. Sicher, eine zünftige Erschießung macht mit großen Kalibern und Dumdumgeschossen mehr Spaß, und Pechfackeln müssen nun mal qualmen, der Stimmung wegen. Aber müssen beim Erhängen immer noch dieselgetriebene Jeeps eingesetzt werden? Gerade kalte Motoren verursachen in der Startphase überproportional viel Abgase! 15 junge Männer Können den Straftäter genauso gut hochziehen, das fördert die Gesundheit und das Gemeingefühl. Leere Bierflaschen gehören zurück in den Kasten, und nicht als Scherbenhaufen auf die Straßen!</p>

Autor	Beitrag
	<p>Es hat sich die Unsitte eingebürgert, Juristen mit Flammenwerfern und einem Gemisch aus Benzin und diversen Spezialreinigern einzuäschern. Das ist im höchstem Masse umweltschädlich! Ökologisch sinnvoll ist die Verbrennung auf ihren eigenen Büchern, die dadurch recycled werden. Die komplette Ausgabe des bürgerlichen Gesetzbuches mit allen Kommentaren und Präzedenzfällen reicht im allgemeinen für drei Anwälte, oder zwei Richter.</p> <p>Leichen sind getrennt zu entsorgen! Zahnfüllungen aus Amalgam und Batterien von Herzschrittmachern haben im Hausmüll nichts zu suchen!</p>
Kramer-Cloppenburg 21.06.2006 13:11	Mann, Mann, Mann, Mann,..... was man bei so einfachen Dingen alles beachten muss! :D
Jörg Wiesemeier 22.06.2006 13:03	Mann, Werner, jetzt wissen wir, warum es in Deutschland keine Lynchjustiz gibt. Ist viel zu kompliziert.

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: